

Es informiert Sie	Silke Meuter
Telefon (0202)	563 23 36
Fax (0202)	563 85 31
E-Mail	silke.meuter@stadt.wuppertal.de
Datum	27.10.2016

---

## **Niederschrift**

### **über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses Soziales, Familie und Gesundheit (SI/1545/16) am 26.10.2016**

Anwesend sind:

**Vorsitz**

Herr Michael Wessel ,

**von der CDU-Fraktion**

Frau Rosemarie Gundelbacher , Frau Claudia Hardt , Herr Christian Schmidt ,

**von der SPD-Fraktion**

Herr Mark Esteban Palomo , Frau Ulrike Fischer , Frau Suzanne Kettig , Herr Thomas Kring ,

**von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Ilona Schäfer , Herr Sascha Carsten Schäfner ,

**von der FDP-Fraktion**

Frau Eva Schroeder ,

**von der Fraktion DIE LINKE**

Herr Cemal Agir ,

**von der WfW-Fraktion**

Frau Monika Kasten ,

**berat. Mitglied § 58 I GO NRW**

Frau Sabine Kik ,

**als sachkundige Einwohner/in**

Herr Bernd Engels , Herr Reinhard Fliege , Herr Dr. Christoph Humburg , Herr Thomas Isenberg ,

Frau Mirjam Michalski ,

**von der Verwaltung**

Herr Dr. Stefan Kühn ,

**Vertreter/innen der Verwaltung**

Herr Dr. Jörg Rieger , Herr Uwe Temme ,

Schriftführer / in:

Silke Meuter

Beginn: 16:07 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 **Psychiatriebericht - Versorgungslage von Menschen mit psychischen Erkrankungen in Wuppertal - Teil 1** **Vorlage: VO/0526/16**

Frau Hembach fasst den Inhalt des Berichtes kurz zusammen. Frau Stv. Schäfer bemängelt, dass keine Aussage zum Umgang mit der Überbrückung langer Wartezeiten sowie zu Daten bzgl. Erwerbsminderung- bzw. unfähigkeit getroffen wurde. Hierzu berichten Frau Hembach und Frau Mittelmann, dass dies in dem neu entstehenden Teil 2 des Berichtes Thema werde. Herr Dr. Kühn erklärt, dass gerade die Erwerbsminderung- bzw. unfähigkeit Thema in der Gesundheits-, Alters- und Pflegekonferenz wird.

Die Vorlage wurde einstimmig entgegengenommen.

---

### 2 **Menschen mit Behinderung im Senior\*innenalter - Antwort auf die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 16.08.2016** **Vorlage: VO/0616/16-A**

Frau Stv. Schäfer bittet darum nach Inkrafttreten des neuen Bundesteilhabegesetzes zu diesem Thema eine Bewertung nachzureichen.

Die Vorlage wurde einstimmig entgegengenommen.

---

### 3 **Ein Wuppertal für Alle - Fortschreibung des Handlungsprogramms zur Wuppertaler Inklusionspolitik** **Vorlage: VO/0717/16**

Herr Stv. Kring gibt zu bedenken, dass in der Fortschreibung das weite Feld der Mobilität, welche sich nicht nur auf den Behindertenfahrdienst beschränkt, gewürdigt wurde. Herr Dr. Kühn erklärt, dass diese Fortschreibung eine regelmäßige Berichterstattung voraussetzt, die von den Beteiligten an den Ausschuss weitergegeben wird.

Frau Stv. Schäfer bittet die Beschlussqualität von Entgegennahme ohne Beschluss in eine Empfehlung zu wandeln. Der Ausschuss beschließt, die Beschlussqualität zu ändern.

Die Vorlage wird einstimmig empfohlen.

---

### 4 **Umschichtung von Zuschüssen** **Vorlage: VO/0756/16**

Herr Dr. Kühn gibt eine kurze haushaltstechnische Erklärung hierzu ab.

Herr Isenberg weist auf die ggf. aufkommenden Schwierigkeiten der Finanzierung der Betreuungsvereine hin.

Die Vorlage wurde einstimmig positiv entschieden.

---

### 5 **Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung**

Herr Engels weist auf die Veranstaltung „Partizipation in Kommunen“ im April

2017 hin.

---

**6 Bericht aus dem Seniorenbeirat**

Frau Stv. Gundelbacher berichtet über den Vortrag zum Beteiligungsverfahren Berliner Platz.

---

**7 Mitteilungen der Verwaltung**

Herr Dr. Rieger berichtet über den Sachstand zu der Anfrage der SPD bzgl. der Defibrillatoren im Stadtgebiet.

---

**8 Verschiedenes**

Ohne Meldung

Stv. Michael Wessel  
Vorsitzender

Silke Meuter  
Schriftführerin